



Thema: Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für das Auge unsichtbar. (Der kleine Prinz)

Referentin	Utina Hübner, 91564 Neuendettelsau
Titel/ Funktion/ Beruf	Therapeutische Seelsorgerin Referentin für Frauenarbeit bei der Stiftung Hensoltshöhe
Art des Beitrags	Workshop: Ein Vormittag von 9.00 – 12.30 Uhr 4 Einheiten zu 45 Min – Fortsetzung möglich
Zielgruppe	Gemeindeglieder jeden Alters
Kurze Inhaltsangabe	<p>„Sawubona“ – so grüßt man sich bei den Zulu in Südafrika. Das heißt: „Ich sehe dich!“</p> <p>Die Antwort darauf lautet: „Ngikhona“. Das heißt „Ich bin da“.</p> <p>Dieses Begrüßungsritual der Zulu hat einen tieferen Sinn, es meint: Solange du mich nicht siehst, existiere ich nicht. Erst wenn du mich wahrnimmst, existiere ich.</p> <p>Gottes liebender Blick schenkt uns Leben.</p> <p>Aber fühlen sich andere von mir wahrgenommen? Existieren sie für mich? Mit welchen Augen sehe ich sie? Und kann ich mich selbst sehen, - mich selbst wahrnehmen?</p> <p>Der Workshop schärft den Blick auf einander, auf mich selbst und auf meine Gottesbeziehung.</p> <p>So kann in unserer Gemeinde jede und jeder sich gesehen und angenommen wissen.</p>
Honorarerwartung	150 Euro plus Fahrtkosten

Kontakt Stiftung Therapeutische Seelsorge:

Thomas Alexi, Pastor der Ev. Gemeinde Kreuz&Quer Weisendorf,

09135-725322 – thomas.alex@stiftung-ts.de

www.stiftung-ts.de